

Markt-Info

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Hochparterre : Zeitschrift für Architektur und Design**

Band (Jahr): **3 (1990)**

Heft 4

PDF erstellt am: **06.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Arbeit macht Spass!

«The Joy of Sex» ist out – in ist «The Joy of Work», findet offenbar die KKD Büromöbel AG und taufte ihre neue Linie KKD Joy-Line 2000®. Die Schlagwörter dazu sind bekannt: benutzungsfreundliche Funktionalität, attraktive Gestaltung, ergonomische Qualitäten.

Auf gut deutsch: Stufenlos verstellbare Pultfläche, Platz, um Kabel unsichtbar zu verstauen, geschwungene Arbeitsflächen mit abge-

rundeten Kanten (Softline-Design!) in Eschenholz und vielen Farben. Das System ist natürlich ausbau- und kombinationsfähig. Und was nicht fehlen darf: die individuelle Beratung für die Büroplanung. Wen dies alles noch nicht genug lockt, der lässt sich vielleicht durch den «Direktverkaufspreis ab Werk» verführen. Oder nimmt ganz einfach ein Auge voll in den Schau-räumen der Firma.

KKD Büromöbel AG, 9444 Diepoldsau



Natürliche Teppiche

Wolle, Kokos oder Sisal – drei Naturfasern, die die Ruckstuhl AG bei der Teppichherstellung bevorzugt. Sie lassen sich zu robusten, langlebigen und umweltfreundlichen Produkten verarbeiten.

Die Firma hat dazu im Eigenverlag eine «anmüchelig» aufgemachte Informationsbroschüre mit dem Titel «Naturfasern und Materialästhetik» herausgegeben. Sie richtet sich vor allem an Architekten und

Innenausstatter; aber auch Personen, die für sich eine Wohnung oder ein Haus einrichten wollen, finden darin Ideen. Die Broschüre kann kostenlos bei der Ruckstuhl AG, St. Urbanstrasse 21–31, 4901 Langenthal, bezogen werden (Telefon 063/28 21 91).

Ruckstuhl AG, 4901 Langenthal

Diagonal – ein Beispiel für umweltfreundliche Teppiche aus den Naturfasern Kokos und Sisal

A wie Alfa, Alfissimo!

Seit Mitte März können eingeleichte Alfa-Fans über ein neues Modell der Italo-Marke fachsimpeln: Der neue Alfa 33 ist auf dem Markt!

Es gibt ihn in verschiedenen Varianten: einerseits als Limousine (zwei Versionen mit Vorderradantrieb, eine mit zuschaltbarem 4-Rad-Antrieb), andererseits als «Sport Wagon» (je eine Version mit Vorderrad- und zuschaltbarem 4-Rad-Antrieb).

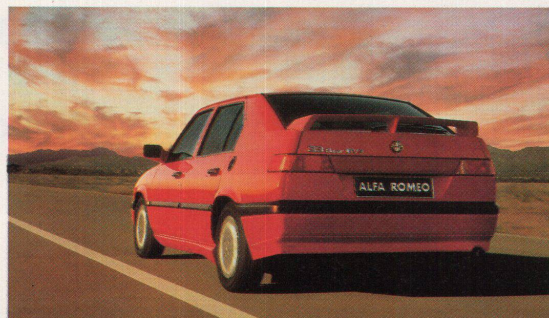
In zwei der Limousinen und in den beiden Sportmodellen schnurrt ein 1,7-Liter-4-Zylinder-Boxermotor (elektronische Einspritzung, 107 PS). Die dritte Limousine, «Quadrifoglio Verde», wartet mit dem neuen 1,7-Liter-16-Ventil-

Motor mit vier Nockenwellen und einer Leistung von 132 PS auf. Alle Modelle verfügen serienmässig über Servolenkung.

Natürlich gibt's auf Wunsch die Extras, die das Herz vieler Autofahrerinnen und -fahrer höher schlagen lassen: ABS, Klimaanlage, Nebelscheinwerfer mit Scheinwerfer-

waschanlage u. a. Eine bange Frage beschäftigt die Schreiberin dieses Textes jedoch: Keine Rede von einem Katalysator – ist er schon so selbstverständlich geworden, oder schlägt sich die «grüne Gesinnung» bei Alfa nur im Namen «Quadrifoglio Verde» nieder?

Alfa Romeo (Svizzera) SA, 6982 Agno



Neues Lista-Werk in Arnegg

Anfang Januar dieses Jahres hat die Lista ihre neue Fertigungsstätte Arnegg bei Gossau (SG) in Betrieb genommen.

Im neuen Werk werden die Produktlinien Beistellschränke, Hochschränke und Stellwandsysteme vom Blechzuschnitt bis zum fertig montierten Endprodukt hergestellt. Dank der rationalen Fertigung – moderne Technologie mit integrierter Datenverarbeitung und vollautomatischem Lager- und Fördersystem – können auch kleinste Serien ökonomisch und zeitgerecht gefertigt werden.

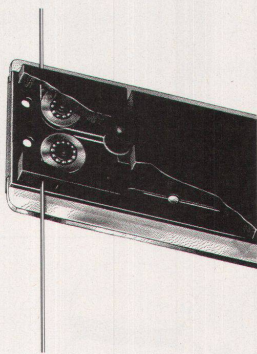
Die offizielle Eröffnungsfestfeier findet Anfang September statt.

Lista AG, 9113 Degerheim

Präzises Zeichnen

Das Prinzip ist einfach und alt: Eine Schiene wird beidseitig mittels kleiner Rädchen an feinen Kabeln geführt, welche «gekreuzt» verlaufen. Die Vorteile gegenüber einseitig geführten Reisschienen sind grosse Präzision und bequeme Handhabung. Die Mayline-Zeichenschienen lassen sich in der Neutrallage verstellen und in jeder Position arretieren. Sie werden auf eingelassenen Rollen über das Zeichenblatt bewegt.

Präzise und bequem:
Schiene mit gekreuzten Kabeln



Das Material dieser Rollen unterscheidet sich je nach Papierart: Für Zeichenarbeiten auf synthetischen Folien braucht es Rollen aus Plastik (Delrin), damit die oberste Folienschicht nicht aufgeschuert wird. Beim üblichen Zeichenpapier und Bleistift bewähren sich Metallrollen, da dort die «weichen» Plastikrollen den Grafitstaub verschmieren können.

Mayline Import, 8182 Hochfelden



Preis für Küchenidee

Siegerin im 1989 ausgeschriebenem Wettbewerb «Aktion Gute Küche» wurde die Idee des höhenverstellbaren Arbeitsplatzes des Designers Hans-Michael Röpke. Der Küchenhersteller Leicht realisierte diese Neuheit zusammen mit dem Gewinner.

Der prämierte Arbeitsplatz ist eine freie, 90 Zentimeter breite Platte, die elektrisch oder mechanisch von 70 bis 96 Zentimeter in der

Für bequemeres Arbeiten in der Küche: der höhenverstellbare Tisch

Höhe verstellbar ist. Die wartungsfreie Technik sowie alle anderen Teile sind voll verkleidet und somit kindersicher. Die Platte gibt es in Buche oder Corian. Sie kann in jede Leicht-Einbauküche eingeplant werden und ist auch mit dem neuen System «Modul», ein Programm von verschiedenen Schranktypen, kombinierbar.

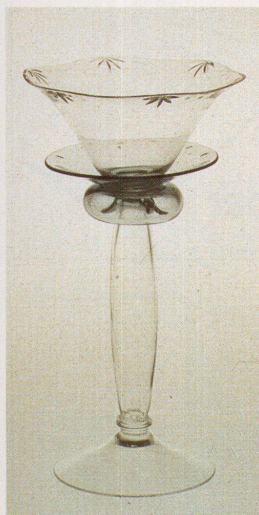
Leicht GmbH, D-7070 Schwäbisch-Gmünd

Nostalgische Tafelrunde

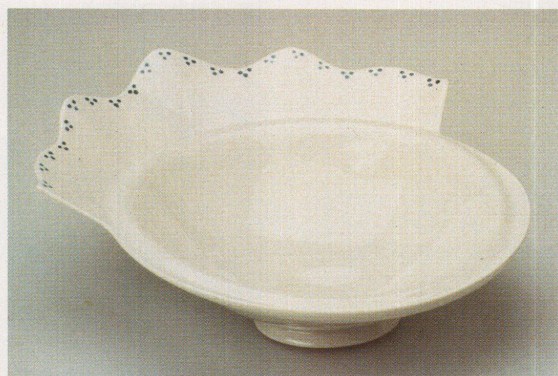
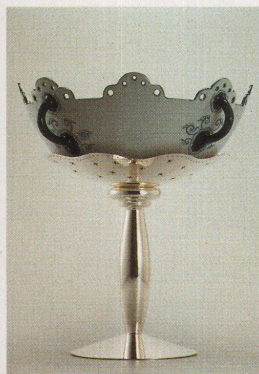
Bilder von kostbar geschmückten Tischen evoziert die Triade-Kollektion «Follies»: Borek Šipek hat kapriziöses Geschirr und verspielte Einrichtungsgegenstände entworfen, die

sehr an die Kristall- und Porzellanobjekte seiner tschechischen Heimat erinnern.

Diese Nostalgie ist exklusiv zu haben bei: Peter Frischknecht, Innenarchitekt, Feldlistrasse 31a, St. Gallen, 071/28 30 53.



ARTEKLEIN/ACEBRI/UMID TREMBLADA

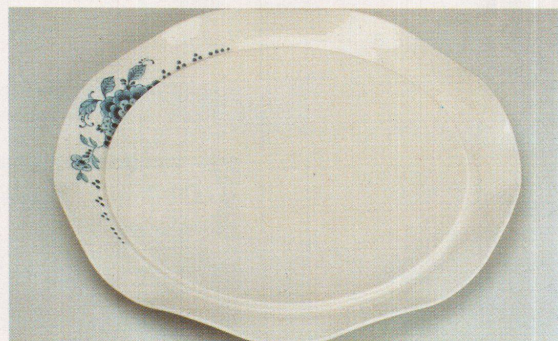
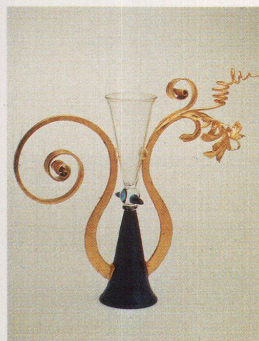


Enrico IV – Champagnerglas aus durchsichtigem Böhmer Kristall

Odette – Fruchtschale aus weissblauem Porzellan mit versilberten Metallverzierungen

Marcel – Kerzenständer aus durchsichtigem und blauem Böhmer Kristall mit vergoldeter Metallverzierung

Albertine – tiefer und flacher Teller aus weissem Porzellan mit blauer Dekoration



Nasse Freuden

Prickelndes Nass rinnt erfrischend den Körper hinab und vertreibt im Nu den allmorgentlichen Muffel aus den Gliedern. Schön wär's, wenn das Aufwachritual jeweils damit erledigt wäre – bei mir braucht's da aber auch starken Kaffee dazu! Ob mit oder ohne Kaffee danach: Koralle verspricht mit seinen Duschen ein ganz spezielles Vergnügen für Körper und Seele.

Neben einem grossen Angebot an Duschtrennungen und Fertigduschen in Standardmassen stellt die Firma auch Einzelanfertigungen her. Zur Verarbeitung kommen nur Werkstoffe, die in Tests auf Langlebigkeit und Qualität geprüft wurden. Vertrieb über Sanitärfachhandel.

Bekon-Hettich AG, 6252 Dagmersellen



Der Ort, wo dem Morgenmuffel der Garaus gemacht wird.